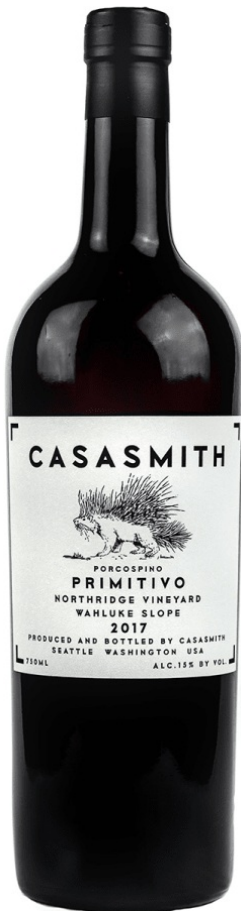


Primitivo 'CasaSmith Porcospino' 2017

Charles Smith - Charles
Smith Wines



Primitivo kommt ausschließlich aus Apulien? Von wegen! Den gibt's auch aus Washington State! Hier vinifiziert Kult-Winzer Charles Smith die italienische Rebsorte schlechthin mit amerikanischem Twist. Mit Erfolg - wie 92 Suckling-Punkte beweisen!

| | |
|------------------------------|--|
| Weintyp | Rotwein |
| Produzent | Charles Smith - Charles Smith Wines |
| Region | Washington State |
| Rebsorte(n) | Primitivo |
| Geschmack | trocken |
| Trinktemperatur | 16-18 °C |
| Alkoholgehalt | 15 % |
| Reifepotenzial | bis 2028 |
| Ausbau | Holzfass |
| Nettofüllmenge (in Liter) | 0,75 |



Wine in Black

ONLINE. PREMIUM. WINE

Awards

92/100 Punkte James Suckling

"Attractive red-plum and vibrant cassis notes lead to a palate that has much fresher fruit with a peppery edge, too. The delivery of tannin and spiced berry flavors on the palate is on point."

Wine in Black-Bewertung:

Man muss entweder sehr mutig oder sehr wahnsinnig sein, wenn man eine der großen einheimischen Rebsorten Italiens in den Vereinigten Staaten pflanzt. Bei Charles Smith ist vermutlich beides ein wenig der Fall. Der Winzer ist schließlich bekannt für seine ebenso wagemutigen wie auch verrückten Ideen. Und der Erfolg gibt ihm Recht. Das ist dann auch bei seinem CasaSmith-Projekt der Fall, für das er italienische Rebsorten in Walla Walla und Washington State mit einem amerikanischen Twist vinifiziert. Und als Ergebnis kommt dann zum Beispiel ein ebenso vollmundiger wie dichter und konzentriert-fruchtiger Primitivo wie der

'CasaSmith Porcospino' 2017 heraus, für den Wein-Koryphäe James Suckling direkt 92 zückt. Ein echter Genuss-Traum, der solo ebenso gut schmeckt wie zu einem schönen und saftigen Steak oder zu einem herzhaften Pasta-Gericht.

Weingut

K Vintners ist in Walla Walla ansässig im US-Staat Washington, rund 260 Meilen südöstlich von Seattle gelegen, unweit zur Grenze zu Oregon. K Vintners gehört zum Imperium des preisgekrönten Enfant Terrible der amerikanischen Weinszene Charles Smith, der seit den späten 1990er Jahren mit den Weinen unter seiner Dachmarke Wines of substance für Furore sorgt.